

Elektroverguss SKresin 3450 mit Epohard 35

Das 2K Gießharzsystem besteht aus einer hochgefüllten Harzkomponente und unserem Epoxidharzhärter Epohard 35. Die Mischung ist dabei so eingestellt, dass eine noch gut fließbare Masse entsteht die eine sehr gute Wärmeleitfähigkeit, sowie hohe Temperaturbeständigkeit aufweist.

Ihre Lieferung besteht aus:

- 1 VPE SKresin 3450 (es können mehrere Behälter sein)
- 1 VPE Epohard 35 (es können mehrere Behälter sein)

Anwendungen:

- Elektroverguss
- Isolationsverguss

Sie benötigen: Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!

- Bohrmaschinenrührer z.B. Dissolverscheibe oder Holzspatel
- Mischbecher und ggf. für den Arbeitsschutz Handschuhe und Atemschutzmaske
- Reinigungsmittel fürs Werkzeug => Aceton oder SKCleaner 6110 (VOC Free)

Verarbeitung: **Alle Komponenten mindestens 1 Woche bei 20°C vorlagern oder für 24h auf einem Heizelement mit ca. 30 bis 40°C!**

- Das Produkt ist für den Verguss in „Formen“ oder entsprechenden Gehäusen gedacht. Sodass eine gesicherte Isolation möglich ist.
- Rühren Sie vor der Verarbeitung und der Entnahme von Teilmengen die Harz-Füllstoffkomponente auf, um eine homogene Mischung zu erzeugen. Dies ist nur möglich, wenn die Harzkomponente min. 20°C aufweist da Sie hochviskos eingestellt ist.
- Harz und Härter bitte in 2 verschiedenen Gefäßen, gemäß der unten aufgeführten Mischtablette abwägen. Den Härter portionsweise zum Harz gießen und sorgfältig vermischen, insbesondere im Rand- und Bodenbereich des Gefäßes. Bei Mengen unter 100 g entleeren Sie die Mischung bitte in ein anderes Gefäß und mischen Sie erneut. Bei Mengen unter 50 g kann es zu unregelmäßiger Aushärtung kommen, außerdem lässt sich diese Menge schlecht durchmischen!
- Die angemachte Harzmenge darf nicht längere Zeit im Mischbecher stehen, da sich die Verarbeitungszeit dadurch verringern kann! Größere Ansätze (über 4 kg) können in gemischten Gebinden wegen der entstehenden Reaktion schneller als angegeben aushärten. Die Verarbeitungszeit nimmt hier ab!
- Dicke Schichten härten schneller, werden wärmer und es kann ein erhöhter Schrumpf entstehen. Unterschiedliche Schichtstärken im gleichen Objekt sollten nach Möglichkeit vermieden werden bzw. aufgrund der unterschiedlichen Aushärtung erst nach ausreichender Festigkeit der dünnsten Schicht entformt werden.
- Die Umgebungstemperatur sollte während der Verarbeitung und auch Aushärtung nicht unter 15°C fallen. Ebenso sollte das Objekt während der Aushärtung und bis zur absoluten Endfestigkeit (7 Tage) nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommen.

| Daten | SKresin 3450 + Epohard 35 |
|------------------------------------|--|
| Mischungsverhältnis | Harz : Härter 100 : 19 |
| Verarbeitungszeit / Topfzeit | 45 bis 60 Minuten |
| Klebefrei | Nach 15 bis 18 Stunden |
| Endfestigkeit | Nach 7 Tagen bei 20°C oder 4h bei 80°C getempert |
| Verarbeitungstemperatur | 18-22°C (nicht unter 15°C) |
| Dichte der beschleunigten Mischung | Ca. 1,8 g/cm ³ d.h. 1,8 kg ergeben eine Mischung von ca. 1 Liter |

Bitte verschließen Sie nach jeder Entnahme den Behälter wieder gut und sicher, damit keine Luftfeuchtigkeit im Behälter gesammelt wird und die Qualität des Harzes entsprechend konstant bleibt.

Gewünschte Mischung: Wunschemenge / 119 * 100 = Harzmenge
Wunschemenge – Harzmenge = Härter-Menge

Harzkomponenten:

Die Harzkomponente können Sie gut bei 20°C dauerhaft lagern. Sollte Sie einem etwas kühler gestanden haben kann Sie auch kurzfristig homogen bei 60°C im Umluftofen erwärmt werden. So kann das Produkt nach 30 Minuten entsprechend wieder abkühlen. Ab 25°C Harztemperatur empfehlen wird dann die Verarbeitung.

Arbeitsmittelreinigung:

Sie können mit Aceton oder unseren SKCleaner 6110 (VOC Free!) noch flüssige Harzreste, gut vom Werkzeug lösen. Führen Sie die Reinigungsarbeiten mit Aceton bitte in gut belüfteten Arbeitsräumen durch. Beachten Sie bitte, die Sicherheitshinweise des jeweiligen Reinigungsmittels. Die Arbeitsgeräte sollten nach der Reinigung gut auslüften, um Verunreinigungen neuer Harzansätze zu vermeiden. Ausgehärtetes Harz ist nur mechanisch, etwa durch abschleifen, zu entfernen.

Lagerung:

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder. Kühl und trocken, getrennt von Säuren, Salzen und oxidierenden Stoffen, außerdem dicht verschlossen, dunkel, vor Sonnenlicht und Hitzeinstrahlung geschützt. Lagertemperatur: 20°C bis max. 25°C. Unter richtigen Lagerbedingungen kann das Produkt 6 bis 9 Monate im Originalgebinde gelagert werden.

Sicherheitshinweise:



Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN.
Tragen Sie bitte beim Verarbeiten persönliche Schutzausrüstung.
Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett, und fordern Sie bitte unsere Sicherheitsdatenblätter bei weiteren Fragen an.
Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen, warmhalten und liegend ruhen lassen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viele Wasser und Seife.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Bei Berührung mit den Augen, sofort bei geöffneter Lidspalte, 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen.

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. **Kein Erbrechen herbeiführen.**

Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Sprühwasser, Schaum

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsereignisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter www.skhock.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: post@skhock.de

Notfallauskunft 24h/7d => Giftnotruf München Tel.: 089 19240